

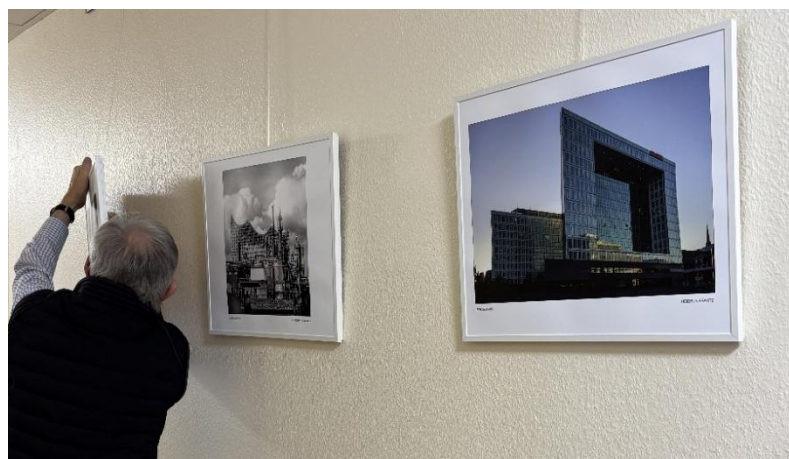
Tapetenwechsel – Die Architektur-Fotoausstellung geht in die zweite Runde



Wir können neue Bilder in den Gängen des Bismarck Seniorenstifts bewundern: Fotografien aus der ganzen Welt zum Thema Architektur. In schwarz-weiß, in Farbe, nah dran und weit entfernt. Heiner und Giesela Schmitz und Wilfried und Gisela Sander vom Deutschen Verband für Fotografie e.V. sorgen alle paar Monate für einen Foto-Tapetenwechsel und bringen so neue Farben,

Formen und Perspektiven an die Wand, sodass wir sie hier bei uns betrachten können. Unter den vielen Bildern aus aller Welt sind auch bekannte hamburger Sehenswürdigkeiten sowie eigene Bilder von Heiner Schmitz und Wilfried Sander zu entdecken. Die weiteren Werke sind von anderen Direktmitgliedern

des DVF und ziehen einen für einen kurzen Moment aus dem Alltag heraus und in den Urlaub. Auch wenn viele der Bilder fast wie Schnappschüsse anmuten, steckt hinter einem perfekten Foto mehr als nur der



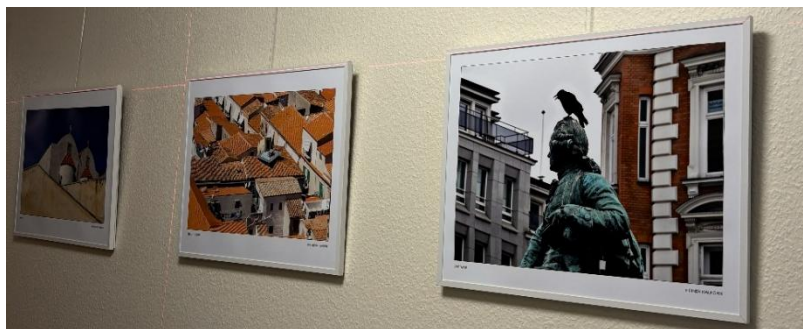
Auslöser an der Kamera. Die Fotograf*innen berichten, dass sie mehrmals an ein und den selben Ort fahren, um ein Foto zu schießen. Licht, Wetter, Bewölkung und Himmelsfarbe, dies trägt alles dazu bei, ob das Foto die gewisse Tiefe, Farbe und den Kontrast hat, wie man es sich wünscht.

Bismarck Seniorenstift

So steckt hinter dem einen festgehaltenen Moment viel Planung und ein ganzes Erlebnis. Die Fotograf*innen verbinden mit ihren Bildern also Gerüche, Geräusche, Ereignisse, Erinnerungen und Erfolge sowie Enttäuschungen. Auf der anderen Seite, und das ist es was die berenteten Hobby-Fotograf*innen motiviert, verbinden die Betrachtenden ebenso Erinnerungen, Momente und Gefühle mit genau denselben Bildern. Gisela Sander erinnert sich an ein Gespräch mit einer Betrachterin, die voller Freude ihren alten Arbeitsplatz auf einem Bild entdeckte und aufgeregt von ihrer Zeit dort berichtete. Die Ausstellung ist für das Bismarck Seniorenstift umsonst. Gisela Sander sagt zu solchen Gesprächen daher: „Das ist unsere Bezahlung.“



Wilfried Sander druckt die Fotos bei sich zuhause selbst aus und hat ein enorm umfangreiches Wissen über Kameras, Einstellungen, Bearbeitung und Beleuchtung. Ein interessanter Fakt zum Schluss: zu jeder Farbe, die es auf dem Farbspektrum gibt, die wir in der Welt wahrnehmen, gibt es eine zugeordnete Graustufe. Schwarz-Weiß-Bilder sind daher nicht einfach schwarz-weiß-grau, sondern besitzen tatsächlich ein genauso reiches Farbspektrum wie bunte Bilder.



Wir bedanken uns für die neuen Bilder bei Heiner und Giesela Schmitz sowie Wilfried und Gisela Sander vom Deutschen Verband für Fotografie e.V..